

Vorlage Nr.: 2025/1037

Eingang: 21.10.2025

Antrag auf Aktualisierung des Berichts Nahversorgung in den Stadtteilen - Sachstand Bürgerumfrage und Aktualisierung

Interfraktioneller Antrag der Ortschaftsratsfraktionen

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
OR Wolfartsweier - Allgemeiner Ausschuss	10.12.2025	1	N	Vorberatung
Ortschaftsrat Wolfartsweier	11.03.2026		Ö	Kenntnisaufnahme

Die antragstellenden Fraktionen beantragen:

1. Die Ortsverwaltung lädt das Amt für Stadtentwicklung in eine der nächsten Sitzungen des Ortschaftsrates Wolfartsweier ein.
2. Das Amt für Stadtentwicklung berichtet über:
 - a) den Sachstand der Fortschreibung des „Berichts Nahversorgung in den Stadtteilen“
 - b) das Vorgehen und den aktuellen Sachstand der Bürgerumfrage als Basis dieses Berichts
 - c) die Auswirkungen der veränderten Einkaufssituation in Wolfartsweier.

Begründung

Die seit 1992 regelmäßig durchgeführte Bürgerumfrage stellt eine wichtige Entscheidungsgrundlage für Politik und Verwaltung der Stadt Karlsruhe dar.

Die im letzten Bericht dargestellten Ergebnisse sind aufgrund der aktuellen Nahversorgungssituation in Wolfartsweier nicht mehr aktuell.

Im Ergebnisbericht „Bürgerumfrage 2024 – Lebensqualität und Zukunftsfragen“ werden die Höhenstadtteile zusammengefasst. Wir sind der Auffassung, dass die Situation in den einzelnen Stadtteilen nicht einheitlich zu bewerten ist.

Daraus ergeben sich für die antragstellenden Fraktionen folgende Fragen:

1. Wann erfolgt die Bürgerumfrage zur Erstellung des fortgeschriebenen Berichts?
2. Welche Rückschlüsse kann das Fachamt aus der Befragung ableiten?
3. Ist es möglich, einen Bericht zu erstellen, der die Höhenstadtteile in zukünftigen Berichten nicht zusammenfasst, sondern für jeden einzelnen Stadtteil die Daten in granularer Form darstellt?
4. Wie belastbar sind die Ergebnisse und welche Handlungsansätze lassen sich daraus ableiten?
5. Werden aus dem Bericht Handlungsempfehlungen abgeleitet, die amtsübergreifende Maßnahmen auslösen?

Für die Fraktionen im Ortschaftsrat

Mirko Hoffmann, Joachim Supper, Thomas Wunderberg, Markus Ziegler